

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N 117.

Sonntag, den 26. April.

1840.

Vom 18. bis 24. April sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 18. April.

Ein Knabe 1½ Jahr, Hrn. Joh. Karl Grube's, Geschäftsführers Sohn, in der gr. Windmühlengasse; st. an Krämpfen.

Ein unehel. Mädchen 5 Tage, in der Entbindungsschule; starb am Lungenschlage.

Sonntags, den 19. April.

Ein Mädchen 13 Jahre, Hrn. Louis Bethmann-Löhne's, Bürgers und Uhrmachers zweite Tochter, in der Hainstr.; starb an Brustkrankheit.

Ein zu frühzeitig geborner Zwillingknabe 24 Stunden, Hrn. Joh. August Schaafs, Bürgers und der Messerschmiedes-Innung Obermeisters Sohn, in der großen Windmühlengasse; starb an Schwäche.

Ein Mädchen ¼ Jahr, Hrn. Gustav Adolph Züllich's, Bürgers, Schneidermeisters und Hausbesizers Tochter, in der neuen Straße; starb an Krämpfen.

Ein Mann 53 Jahre, Karl Aug. Waage, Handarbeiter, in der homöopathischen Heilanstalt; st. an Luftröhrenentzündung.

Ein Mann 53 Jahre, Johann August Brehme, Einwohner, im Jakobshospital; starb an Brustkrankheit.

Ein unehel. Mädchen 1 Jahr, in der Petersstraße; starb an Krämpfen.

Ein Mann 60 Jahre, Christian August Lindner, Gartenarbeiter, welcher am 16. d. M. im Elsterflusse unweit des Jakobshospitals todt gefunden worden ist; wohnhaft in der Friedrichstraße.

Montags, den 20. April.

Ein Mann 46½ Jahre, Hr. Karl Gottlieb Philipp, Bürger und Buchbindermeister, am Markte; st. an Brustkrankheit.

Eine Frau 40 Jahre, Johann Gottfried Michaels, Lohnbedientens Ehefrau, in der Johannisgasse; st. an Brustkrankheit.

Ein Jüngling 17 Jahre, Theodor Gehe, der Schreiberei Besessener, im Jakobshospital; starb am Schlagflusse.

Dienstags, den 21. April.

Ein Mann 64 Jahre, Hr. Christian August Breiter, großherzogl. sachsen-weimarscher Hofgärtner und mehrerer gelehrten Gesellschaften Mitglied, in der Dresdner Straße; starb an Brustwassersucht.

Ein Mädchen 7 Monate, Hrn. Fr. Aug. Dolzigs, Bürgers und Kaufmanns Tochter, in der Reichsstraße; starb am Zahndurchbruch.

Eine Frau 60½ Jahre, Hrn. Johann Andreas Gottfried Schelters, Bürgers, Schriftgießerei- und Hausbesizers Ehefrau, im Raundörfchen; starb an Entkräftung.

Eine Frau 80 Jahre, Hrn. Johann Georg Krumbachs, vormaligen Bürgers und Schuhmachermeisters Witwe, im Brühle; starb an Altersschwäche.

Eine Frau 76 Jahre, Gottfried Wankes, Friseurs Witwe, im Jakobshospital; starb an Altersschwäche.

Ein Mann 73 Jahre, Friedrich Bicht, Einwohner, in der Ulrichsgasse; starb an Brustkrankheit.

Eine Frau 61½ Jahre, Joh. Christ. Benjamin Schüke's, Einwohners Ehefrau, in der Ulrichsgasse; st. an Entkräftung.

Eine Frau 61 Jahre, Gottlob Friedrich Hermanns, Handarbeiters Ehefrau, in der Nicolaistraße; st. an Brustkrankheit.

Ein unehel. Mädchen ½ Jahr, vor dem Münzthore; starb an Krämpfen.

Mittwochs, den 22. April.

Ein Knabe 5½ Jahre, Hrn. Karl Wilhelm Hildemanns, Nunt. jur. und Not. publ. bei der Universität Sohn, im Paulinum; starb am Scharlachfieber.

Ein Knabe 7½ Jahre, August Rennerts, Handarbeiters Sohn, in den Thonberg's-Strassenhäusern; st. am Nervenfieber.

Donnerstags, den 23. April.

Ein Junggefelle 24 Jahre, Hr. Ed. Alfred Schwabe, Baccalaureus der Medicin, am neuen Kirchhofe; st. an Brustkrankh.

Eine Frau 73 Jahre, Hrn. Johann Friedrich Zangenbergs, vormaligen Bürgers und Hausbesizers Witwe, im Brühle; starb am Schlagflusse.

Ein Mädchen 1½ Jahr, Karl Heinrich August Kette's, Maurergesellsens Tochter, in der Friedrichsstr.; st. an Zahnkrankh.

Ein unehel. Knabe ¼ Jahr, in der Friedrichsstraße; starb an Drüsenkrankheit.

Freitags, den 24. April.

Ein Mädchen 10 Monate, Hrn. Adam Benjamin Schmidts, Bürgers u. Schenkwirths Tochter, in der Zeiger Straße; starb an Zahnkrankheit.

Eine Frau 58½ Jahre, Christian Vaul Schmidts, Handarbeiters Witwe, in der Dresdner Straße; starb an Entkräftung.

Ein Mann 45 Jahre, Daniel Gottlieb Rühlig, Handarbeiter, am Fleischerplaze; starb an Luftröhrenschwinducht.

Ein Mann 37 Jahre, Heinrich Eduard Wolf, Handarbeiter, im Jakobshospital; starb an Brustkrankheit.

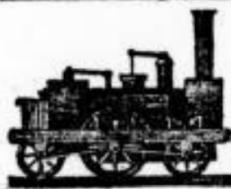
Eine unverh. Mannsperson 62½ Jahre, Christian David Rühling, Correctioner im Georgenhanse; st. an Altersschwäche.

9 aus der Stadt, 16 aus der Vorstadt, 1 aus dem Georgenhanse, 4 aus dem Jakobshospital, 1 aus der Entbindungsschule, 1 aus der homöopathischen Heilanstalt, zusammen 32.

Vom 18. bis 24. April sind geboren: 18 Knaben, 9 Mädchen, zusammen 27 Kinder.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag den 26. April: Der Feensee, große Oper mit Tanz von Auber.



Leipzig, Dresdner Eisenbahn.
Extrafahrt

nach Borsdorf, Posthausen, Nachern und Wurzen.

Sonntag den 26. April Nachmittags um 3 Uhr.
Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.

Bei Friedrich Fleischer in Leipzig sind so eben erschienen:

1. Der evangelische Lichtfreund.

Eine Zeitschrift für
Wahrheit und Freiheit der christlichen Kirche.

Herausgegeben von
Dr. G. Friedrich und **Dr. N. N. Fischer**,
evangel. Sonntagsprediger Archidiaconus zu St. Nicolai
zu Frankfurt a. M. in Leipzig.

Zweiter Band in 3 Hefen. 2 Thlr. 8 Gr.

Mit diesem 2. Bande beginnt der 2. Jahrgang einer Zeitschrift, die, wenn die Idee irgend einmal zeitgemäß war, gewiß es jetzt geworden ist. Die Freunde der evangelischen Lehre werden darin reichen Stoff zur Kräftigung und Beruhigung gegen die Angriffe an dieselbe finden, und gern ein Unternehmen durch die Theilnahme unterstützen, deren es bedarf, um seinen Zweck nachdrücklich verfolgen zu können.

2. Erinnerung an die Weihe der protestantischen Kirche der königl. Corrections- und Arbeitsanstalt in Zwickau.
gr. 8. 6 Gr.

3. Schott, H., Was hat Christus für die Frauen gethan und was sollen die Frauen für Christus thun? Aus der heil. Schrift und der Geschichte beantwortet. 8. 4 Gr.

* Mit **Kaufloosen letzter Classe 17. Landes-Lotterie** empfehle ich mich bestens.
J. E. Kleine, Barfußgäßchen Nr. 175.

Empfehlung. Die königl. Porzellan-Manufactur in Berlin empfiehlt zu der bevorstehenden Ostermesse in Leipzig ihr vollständiges Meß-Verkaufslager von weißem, von bemaltem und von vergoldetem Porzellan zu den Berliner Fabrik-Verkaufspreisen. Tabaksköpfe und Tassen mit dem bemalten Standbilde Gutenbergs werden vorräthig sein. Ihr Gemölbe ist Auerbachs Hof, Nr. 29.

Anzeige. Der Unterzeichnete beehrt sich hierdurch dem verehrten Publicum ergebenst anzuzeigen, daß er seit gestern die in der blauen Mühle alhier befindlichen Wasch- und Trockenhäuser sowohl, als den dabei befindlichen Trockenplatz nebst Zubehör übernommen hat. Er bittet, das dem früheren Inhaber derselben geschenkte Vertrauen auch auf ihn überzutragen und verspricht sich desselben durch die prompteste Bedienung stets würdig zu zeigen.
Leipzig, am 23. April 1840.

Johann Ernst Grosse.

Avertissement.

Das seit dem Ableben meines Ehemannes, des Riemermeisters Joh. Gottfr. Gossmann, fortgeführte Geschäft

habe ich unter heutigem Tage dem Riemermeister Herrn Carl Wilhelm Altner käuflich überlassen. Indem ich solches hiermit zur Kenntniß meiner geehrten Gönner und Geschäftsfreunde bringe, danke ich zugleich ergebenst für das mir erwiesene Vertrauen, und bitte dasselbe auf meinen Nachfolger, den ich als einen geschickten und thätigen jungen Mann bestens empfehlen kann, gütigst überzutragen.

Johanne Christiane verw. Gossmann.

Etablissement.

In Bezug auf Obiges erlaube ich mir einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst anzuzeigen, daß ich das Geschäft des verstorbenen Riemermeisters Gossmann von dessen Frau Witwe käuflich übernommen habe, und solches in demselben Locale, Petersstraße Nr. 37/28, eben so wie mein Vorgänger zu betreiben mich angelegentlichst bestreben werde, indem ich bitte, mit dem Vertrauen, welches dieser so ungetheilt genoß, auch mich gütigst zu beehren.

Zugleich empfehle ich sowohl von jetzt an als besonders zu bevorstehender Messe mein Lager, bestehend in einer reichen Auswahl von Geschirren, Reitzeugen, Trensen, Gurten, Halstern, Reit- und Fahrpeitschen, so wie allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln unter Versicherung der reellsten Bedienung und billigster Preise.

Leipzig, am 23. April 1840.

Carl Wilhelm Altner, Riemermeister.

Anzeige. Meinen geehrten Kunden und Geschäftsfreunden zur schuldigen Anzeige, daß ich während der Messe in meiner Wohnung, Burgstraße Nr. 27/93 parterre, anzutreffen bin.

Bierling jun., Buchbinder u. Galanteriearbeiter.

Wohnungsanzeige.

Meine Wohnung ist von heute an Katharinenstraße Nr. 21/370, in Herrn Hoffmanns Hause, 4 Treppen hoch.

Zugleich ersuche ich auch diejenigen, welche mich in Geschäftsangelegenheiten zu sprechen, so wie auch die, welche noch Zahlungen an mich zu machen haben, sich gefälligst dorthin zu bemühen.
Robert Schulz.

Wohnungsveränderung.

Meine Wohnung und Expedition befinden sich von jetzt an in der 3. Etage des auf der Grimma'schen Straße in der Nähe des Raschmarktes gelegenen Arndtschen Hauses, Nr. 37/578. v. Canig, Adv.

Wohnungsveränderung.

D. Scherell, Advocat und Notar, hat von heute an seine Expedition im Apelschen Hause, Neumarkt Nr. 9/16, 2 Treppen.
Leipzig, den 21. April 1840.

Wohnungsveränderung. Von heute an wohne ich in Herrn Reimers Garten.
Friedrich Wilhelm Schütze, Gärtner.

Wohnungsveränderung. Von heute an wohne ich im Brühl Nr. 67/473, in Herrn Franke's Hause, 4 Treppen vorn heraus. Leipzig, den 25. April 1840.

Johann Georg Milde, Schuhmachermeister.

* * Von heute an wohne ich auf der Quergasse in Nr. 2 (neue Nummer) im hintern Gebäude des Gartens.
Leipzig, den 26. April 1840.

Professor Hasse sen.

• Meine Wohnung ist von heute an: Grimma'sche Straße Nr. 5/8, 2. Etage.

Dr. Kindermann,
praktischer Arzt und Geburtshelfer.

• Meine Expedition und Wohnung befindet sich von heute im Brühle, Heilbrunnen Nr. 71, 3. Etage.

Adv. v. Mücke.

Localveränderung. Ich Endesunterzeichneter habe von heutigem Tage meine Böttcherwerkstelle, welche ich eine Reihe von Jahren im Preußergäßchen hatte, in die Petersstraße, in das Haus des Herrn Schuhmacher Pausch, Nr. 33, verlegt, und bitte meine werthbesten Kunden, mir auch fernhin ihr Wohlwollen zu schenken. Leipzig, den 24. April 1840.
F. A. Müller, Böttchermeister.

Düsseldorfer Punschsyrop

von Arac und Rum, à Bout. 20—24 Gr., empfiehlt
A. Haupt, Neumarkt Nr. 13/21.

Frische Brathäringe

empfang und verkauft im Ganzen, wie einzeln billigt
M. Sever am Markte.

Stralsunder Brathäringe

in Fässern von 80 Stück für 2 Thlr., im Einzelnen à Stück
8—9 Pf., verkauft
Gottlieb Kühne,
Petersstraße Nr. 34.

Fetten geräucherten Lachs

erhielt ich eine Partie und verkaufe à Pfd. 12 Gr.
Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Frischen Rheinlachs, geräuchert,
mar. Silberlachs und Kal, Braunschweiger und
Gothaer Cervelat-, Trüffel- und Zungenwurst,
westphäl. und Gothaer Schinken, Mess. Apfelsinen und
Citronen, Düsseldorfer Senf, à Topf 3 und 4 Gr.,
Limburger Käse, à Stück 6 und 7 Gr.,
empfehlen billigt
A. Haupt, Neumarkt Nr. 13/21.

Verkauf. Ein 1600 Thlr. jährlich rentirendes Grund-
stück in einer innern Vorstadt ist unter billigen Bedingungen
zu verkaufen durch
Adv. Gust. v. Mücke,
Brühl, Heilbrunnen Nr. 71, 3. Etage.

Verkauf. Frisch angekommen sind Nelkensenker von
48 Sorten, Holländer mit rundem Blatt, desgl. 48 Sorten
mit gezacktem Blatt, 24 Sorten gefüllte Gartenrosen, 4 Sorten
Moosrosen, 6 Sorten immerblühende Rosen. Zu haben bei
Johannes Haubensack, Petersstraße, 3 Rosen.

Verkauf. Schöne Sommer-Levkojeypflanzen in zwanzig
Sorten, so wie Georginen-Knollen in 130 verschiedenen Far-
ben sind bei Unterzeichnetem jeden Markttag, so wie in der
Messe, alle Tage in der Petersstraße am Stande frisch zu
bekommen.
Friedrich Hahn.

Pflanzen-Verkauf. Frühe engl. Glaskohlrabi, früher
Ulmer Birsing-Blumenkohl, echt engl. Sommerlevkojen,
auch 2jährige Spargelpflanzen, sind billig zu verkaufen bei
dem Gärtner Fischer in Stötterik.

Zu verkaufen ist sehr guter trockener Torf, 100 Stück
zu 10 Gr., in Reichels Garten, Colonnaden, recht die 4. Thüre.

Zu verkaufen sind zwei Hobelbänke; Gerbergasse
Nr. 56/1112, im Hofe 1 Treppe.

Zu verkaufen sind eine Partie großer und kleiner, richtig
justirter Zollgewichte; auch stehen daselbst eine Auswahl fertiger
Kochmaschinen von 16 Zoll bis zu $\frac{1}{2}$ Elle breit und tief billig
zum Verkauf bei dem Schlossermeister Kästner, Nr. 446
im Halle'schen Gäßchen.

Echte Havana - Cigarren.

Wir empfehlen unser durch neue Zusendungen reich assort-
irtes Lager echter Havana-Cigarren zu den Preisen von
12—50 Thln.

Carl & Gustav Harfort,
Brühl Nr. 476, Krafts Hof.

Von echten italienischen Strohhüten

für Herren und Knaben empfang ich eine directe Sendung
und offerire dieselben en gros und en detail zu den billigsten
Preisen.

G. B. Heisinger, Schuhmachergäßchen.

Englische Reitsättel,

Bäume, Trensen, Reitstangen von Stahl und Argentan,
Steigbügel, Sporen, Schabracken, Transportdecken, Reit-
peitschen, Halstern und Striegeln, empfiehlt

G. B. Heisinger, Schuhmachergäßchen.

Bleiweisslager.

Von vorzüglichen Fabriken besitze ich ein großes Lager
aller Sorten Bleiweisse, welche ich ganz billig verkaufe.

E. G. Gaudig, Frankfurter Straße Nr. 44/1029.

B. M. Adler

aus Frankfurt a. M.

empfehlen sein Lager französischer Nouveautés in
Kleiderstoffen und Sommer-Chales u. c., und ist
im Stande, die allerbilligsten Preise zu bewilligen.

Das Local befindet sich Reichstraße Nr. 545, im
ersten Stock.

Benedict Lotmar & Söhne

von Frankfurt am Main

beziehen zum ersten Male die bevorstehende
Leipziger Jubilatemesse
mit einem vollständigen Lager aller Gattungen von
Seidenwaaren, Bändern und Shawls.

Sie haben ihr Lager in der Katharinenstraße Nr. 2, im Locale
der Herren Borsam Holberg & Comp., 1 Treppe hoch.

J. Baenziger,

aus Thal bei St. Gallen,

ist hier im Hotel de Russie angekommen und empfiehlt zu
bevorstehender Messe sein Lager feiner Stickereien eigener
Fabrik.

J. Labeunie & Oppenheim

aus Paris.

*Nouveautés in Châles, Tüchern
und fantasie - articles en gros.*

No. 419, auf dem Brühle.



Die
Sonnen- und Regenschirmfabrik
des

Franz Paezolt

aus Breslau

empfehlen zu bevorstehender Messe ein reichhaltiges Lager in
den neuesten und geschmackvollsten Sachen dieses Fabrikats.
Das Waarenlager ist Katharinenstraße Nr. 21/370.

Friedrich Lincke & Co.

aus Dresden, Grimma'sche Strasse No. 5,
haben ein vollständiges Lager aller Arten Strohhüte für
Damen und Kinder, italienische Strohhüte, genähete Bast-
hüte und dergleichen in 3 Theilen, Spannhüte, Bordürenhüte
für Damen, so wie alle andere Arten Strohmaaren, das
Neueste von Blumen jeder Art, Gros linon, Fenstergaze,
Bastbänder &c.

J. J. Weiss & Jos^{nc} Vaucher de Genève,

Inhaber der ersten und einzigen Fabrik de Points de Genève
(Spitzen mit Broderie), beziehen bevorstehende Messe mit einer
schönen Auswahl von Mustern in Spitzen, Fonds de bonnet,
Barbes, Cols, Fichus, Volles, Echarpes & Robes. Auch
können einige Waaren sogleich geliefert werden. Dieses erst
seit einem Jahre bekannte Fabrikat ist den Points de Bruxelles
& d'Angleterre sehr ähnlich, zeichnet sich aber durch die
Billigkeit der Preise von denselben aus. Der Reisende der
Fabrik ist bis Ende dieses Monats zu treffen im
Hotel de Russie, im Hofe links an 1^{er} No. 20.

Liebach Hartmann & Co.,

Fabrikanten aus Thann in Frankreich,
Lager en gros von Mouffelines, Jaconets, Calicoes,
Mouffelines de laine und andern Kleiderstoffen.
Nr. 12/419 auf dem Brühle, 1. Etage.

LARS JACOBSEN

aus
PARIS

besucht diese Messe zum ersten Male mit einem reichhal-
tigen Lager von Porzellainen, Glas, Kronleuchtern,
Lampen, Pendulen &c.

Das Lager befindet sich Katharinenstraße Nr. 6/394,
1. Etage, klassigs Kaffeehaus.

Sulzberger & Comp.

aus St. Gallen in der Schweiz,
obere Ecke der Reichsstrasse, No. 1/589, erste Etage,
empfehlen sich für diese Ostermesse mit einem wohlfortirten
Lager von Stickereien eigener Fabrik, als: Cols, Fichus,
Mouchoirs, Bonnets, Bandes u. s. w., so wie auch mit
Vorhängen, Meubles, Millefleurs, glatten und croisirten weißen
Waaren, und versprechen reellste und billigste Bedienung.

Die Pianoforte-Fabrik

von
Philipp Schmid,

neuer Anbau vor dem Schützerthore,
empfiehlt einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum
zu billigen Preisen eine reiche Auswahl schöner Instrumente,
welche sich durch angenehmen gesangreichen Ton und leichte
Spielart, so wie auch nicht weniger in dauerhafter Bauart
vorzüglich auszeichnen.

Die Blumenfabrik

von **A. E. Schwarz**

befindet sich von heute an neuer Kirchhof Nr. 2, 1. Etage.

Wilhelm Kramer & Co.

aus Berlin,

vormals Kramer & Tallacher,
Markt Nr. 337, erste Etage,
beziehen bevorstehende Jubilatemesse wiederum mit einem
reichassortirten Lager von Stroh, Spahn, Borduren und
Italiener Hüten, Blumen, seidenen Bändern und andern
Modeartikeln.

Pariser Jaconats, Mousse- line, Mousseline de laine

und

Lager ostindischer Waaren.

Hotel de Saxe, No. 5.

Sommerbekleiderzeuge,

modern, schön und wohlfeil, bei
Ferdinand Schulze (Markt Nr. 16/1).

Seumann Frank,

Buchdruckereibesitzer aus Sulzbach,
bezieht zum ersten Male die Leipziger Ostermesse und empfiehlt
sich sowohl mit seinen Verlagsartikeln, als auch mit allen
Sorten hebräischer Bücher aus der Buchdruckerei in Rödelheim.
Sein Lager befindet sich auf dem Brühle Nr. 484, neben
dem schwarzen Bocke.

Zur gefälligen Beachtung.

Wenn in der letzten Zeit Haartouren bald eigener,
bald fremder neuer Erfindung in höchster Voll-
kommenheit und an Natürlichkeit unübertreffbar
angepriesen werden, so finde ich mich veranlaßt, sowohl
meine hiesigen als auswärtigen schätzbaren Kunden aufmerk-
sam zu machen, daß dergleichen angeblich neuere
Fabrikate durchaus **nichts Neues** sind und schon seit
mehreren Jahren in Frankreich und den größten Städten
Deutschlands, ja selbst von mir seit langer Zeit gese-
tigt und angezeigt wurden.

Wenn ich nun dieselben nicht so oft anzeigte, so ge-
schah dies in der Ueberzeugung, daß dergleichen Haar-
touren nach bereits gemachten Erfahrungen nicht als so
praktisch (einige kleine Vorzüge ausgenommen) zu em-
pfehlen sind; ich werde stets meinen geehrten Kunden bei
Aufstellung verschiedener Arten von Haartouren die Vorzüge
der einen wie der andern Art mittheilen und empfehle mich
zu gütigen Aufträgen bestens, bemerke noch, daß ich durch
zweckmäßige Vorrichtung stets in den Stand gesetzt bin, in
nöthigen Fällen jede Art von Haartouren in einigen Stunden
fertig zu liefern.

Moritz Dittrich; Coiffeur, Neumarkt Nr. 2/632.

*. * Sollte Jemand geneigt sein, einem jungen Manne
Unterricht in der Mathematik gegen angemessenes Honorar
zu ertheilen, der beliebe seine Adresse Zeiger Straße Nr. 845,
1 Treppe hoch, abzugeben.

Gesuch. Ein gewandter, besonders in der feinen
Bäckerei geschickter Conditorgehilfe, welcher nicht nur
gute Zeugnisse, sondern auch wirklich moralisch gutes Be-
tragen besitzen muß, wird unter sehr annehmbaren Bedingungen
für eine Conditorei in Dresden gesucht. Schriftliche Offerten,
mit H. J. K. bezeichnet, werden von der Expedition d. Bl.
angenommen und befördert.

Gesucht wird ein Bursche, welcher Lust hat, die Böttcherprofession zu erlernen: Brühl Nr. 28/735.

Gesuch. Ein an Ordnung gewöhnter, ehrlicher und fleißiger Bursche kann in einem Tabaksgeschäfte anhaltend Arbeit erhalten, und hat sich deshalb zu melden im Gewölbe Petersstraße Nr. 29/56.

Gesucht wird zum 1. Mai ein fleißiger ordnungsliebender junger Mensch, militärfrei, welcher mit Pferden umzugehen weiß, in Nr. 3/854 große Windmühlengasse, eine Treppe hoch.

Gesuch. Filetstrickerinnen können Beschäftigung erhalten. Das Nähere Zeiger Straße Nr. 20 u. 21, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Juli eine in ihrem Fache erfahrene und mit guten Zeugnissen versehene Köchin in der Hainstraße Nr. 32/196, zweite Etage.

Gesucht wird zu sofortigem Antritte ein ordentliches Dienstmädchen: Burgstraße Nr. 9 parterre.

Gesuch. Ein junger Mann, welcher eine gute Hand schreibt und mit der französischen und englischen Sprache vertraut ist, wünscht seinen jetzigen Platz zu verändern und ersucht auf denselben Reflectirende, ihre Adressen unter R. A. F. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesuch. Ein junger Mensch von 17 Jahren, von gebildeten Aeltern, nicht von hier, sucht ein Unterkommen als Laufbursche oder Diener. Hierauf Reflectirende werden gebeten, das Nähere bei G. Martin, Zeugarbeiter, in der Angermühle zu erfragen.

Gesuch. Ein junger Mensch vom Lande, 22 Jahre alt, sucht als Messmarkthelfer oder sonst ein Unterkommen. Derselbe kann auch Caution stellen und auf längere Zeit in Dienst gehen. Das Nähere im Kupfergäßchen Nr. 10 parterre.

Gesuch. Ein brauchbarer Mann, im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren, sucht eine Stelle als Messhelfer. Zu erfragen in Nr. 292 große Fleischergasse bei Herrn Thiernich.

Gesuch. Ein Mädchen, das im Nähen, Waschen, Platten, allen häuslichen Arbeiten und Kinderwarten erfahren ist, sucht baldiges Unterkommen. Näheres im Gasthofe zur dünnen Henne.

Gesuch. Ein Witwer sucht ein kleines meublirtes Zimmer zu 20 bis 24 Thlr. sogleich zu beziehen. Adressen bittet man bei Herrn Buchbindermeister Brox im Preußergäßchen Nr. 1/667 abzugeben.

* Eine Stube mit Alkoven, Ende der Messe zu beziehen, nicht über 2 Treppen hoch und in freundlicher Lage sucht man durch Günther, Barsfußgäßchen Nr. 11.

Sommerlogis.

Zu vermieten sind noch einige Sommerlogis im großen Kuchengarten.

Messvermietung.

In der Mitte der Reichsstraße Nr. 42/396, 2 Treppen hoch vorn heraus, ist eine helle Stube mit Alkoven zu zwei Betten für diese Messe zu vermieten; auch kann von der Michaelismesse an noch eine große Stube daneben dazu gegeben werden, die sich gut zu einem Verkaufsbureau für ein Bijouterie- oder Uhrengeschäft eignen dürfte. Das Nähere ist daselbst zu erfahren.

Messvermietung. Reichsstraße Nr. 548 ist in der ersten Etage ein zum Waarenlager eingerichtetes Zimmer für diese und künftige Messen zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch zu erfragen.

Messvermietung.

Eine große Erkerstube nebst einem geräumigen Zimmer mit Alkoven daneben, sich sowohl zu einem Verkaufsbureau als zu einer Messwohnung eignend, ist für bevorstehende und folgende Messen in der Grimmaischen Gasse, neben der Marie, zu vermieten.

Nähere Auskunft ertheilt der Droguist Herr Kaiser, Nicolaistraße Nr. 47/562.

Messvermietung. In der Katharinenstraße Nr. 22 sind einige Stuben zu vermieten. Das Nähere daselbst bei P. H. Wulff.

Vermietung. Eine kleine, aber angenehm gelegene Familienwohnung, bestehend in einem Parterre von 2 Stuben, 1 Gartensalon und mit demselben verbundenen schön eingerichteten Gärtchen; ingleichen in erster Etage in 2 Zimmern, wovon das eine die Aussicht auf den Garten hat, einer Küche, drei hellen Bodenkammern und Keller, ist zu vermieten und kann bis Johanni eingerichtet sein und bezogen werden. Nähere Auskunft giebt der Portier in Gerhards Garten.

Vermietung. Ein, auch zwei freundliche, gut meublirte Zimmer sind für diese Messe, auch für immer zu vermieten, und das Nähere daselbst, Stadtpeisergäßchen Nr. 8/644, 2. Etage.

Vermietung. Ein Parterre-Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller u. s. w., ist für 70 Thlr. von Johanni ab zu vermieten, und das Nähere darüber bei dem Besitzer von Nr. 42 in der Mühlgasse zu erfahren.

Vermietung. Ein Familien-Quartier, bestehend aus 4 bis 5 heizbaren Zimmern nebst Zubehör in der 2. Etage, mit Gartenantheil, ist in der Mühlgasse Nr. 12 von Michaeli ab zu vermieten, und das Nähere daselbst bei dem Besitzer zu erfahren.

Vermietung. Ein großes Gewölbe nebst Schreibstube und geräumiger Niederlage ist von jetzt ab zu vermieten und zu erfragen beim Hausmann Schumann, Ecke der Petersstraße und des Thomasgäßchens.

Gewölbevermietung. Zu nächster und folgenden Messen sind im Plauenschen Hofe die Gewölbe Nr. 1 im Brühle und Nr. 17 im Halle'schen Gäßchen zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt der Eigenthümer oder der Hausmann.

Zu vermieten sind 2 Stuben nebst Kammern, mit oder ohne Meubles, an ledige Herren; desgleichen ein kleines Logis für ein Paar einzelne Leute. Zu erfragen am Kauf Nr. 5/879 parterre.

Zu vermieten sind mehre sehr gut ausmeublirte Zimmer mit Aussicht auf die Promenade, in und außer der Messe: Rosßplatz Nr. 10, 3 Treppen, neben dem Poststall.

Zu vermieten ist eine freundliche Parterrewohnung mit 4 Stuben, 3 Kammern und sonstigem Zubehör, auch einem Gärtchen im Böttgerschen Hause in der langen Straße und daselbst das Nähere zu erfragen.

Zu vermieten und sofort zu beziehen sind 2 Stuben nebst Stall und Schuppen: große Windmühlengasse Nr. 38 bis 42/859, im großen Gartengebäude 3 Treppen, das Nähere zu erfragen. Auch ist daselbst ein schon bearbeiteter Garten noch offen.

Zu vermieten ist zu Johanni in der Webergasse ein freundliches mittleres Familienlogis. Näheres parterre Nr. 13/1431 zu erfragen.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine Stube mit 2 Kofen, ruhig und messfrei, in der Grimm. Straße Nr. 31/593, im Hofe links 3 Treppen.

Zu vermieten sind in Nr. 11/543 der Reichsstraße, Kochs Hofe gegenüber, zwei Hausstände, eine Niederlage oder Verkauflocal mit Schlafstelle, ein kleineres dergleichen mit dergleichen, und zwei in den Hof gehende Familienlogis. Nähere Auskunft darüber giebt der Hausmann daselbst.

Zu vermieten ist an eine solide Manns- oder Frauensperson eine freundliche Schlafstelle auf der großen Windmühlengasse Nr. 44, eine Treppe vorn heraus.

Zu vermieten sind einige Schlafstellen auf der Gerbergasse Nr. 16/1157, zwei Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist eine schöne Erkerstube mit Schlafstube ohne Meubles von Johanni an: Grimma'sche Straße Nr. 5/8, 2 Treppen.

Zu vermieten ist von jetzt an auf der großen Funkenburg eine freundliche Stube ohne Meubles an einen einzelnen Herrn. Das Nähere bei dem Aufseher Seidenschlag zu erfahren.

Zu vermieten ist im Roggarten eine Stube mit Schlafkammer als Sommerlogis und zu erfragen im weißen Täubchen bei Liebner.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube nebst Kofen an einen pünctlich zahlenden Herrn von der Handlung oder Expedition, in der Nicolaisstraße Nr. 1 u. 2/765, 1. Etage.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen: Gerbergasse Nr. 50/1119, 2 Treppen vorn heraus.

Moskau, ein kolossales Rundgemälde, wird täglich in der auf dem Rossplatz erbauten Rotunda von 10 Uhr des Morgens gezeigt. Entree 6 Gr. 12 Billets 2 Thlr.

Heute Extra-Concert in Machern.

Heute den 26. und morgen den 27. April
Concert und Tanz im Kaffeehause zu Krügers Bad.
Ein geehrtes Publicum wird hierzu ergebenst eingeladen.
C. Föld.

Heute Sonntag den 26. April
Concert im Schweizerhäuschen.
Ein geehrtes Publicum wird hierzu ergebenst eingeladen.
C. Föld.

Heute Concert im großen Kuchengarten im Freien.

Bei Concerttagen ist die Gartenthür, welche der von der Chaussee ab bei der Wolfischen Bäckerei vorüberführenden Straße entgegensteht, geöffnet.

Heute Sonntag Concert in Stötteritz,
wobei Kuchen in mannigfacher Auswahl.
Carl Schulze.

Heute Concert auf dem Thonberge.
Heute Concert im Leipziger Waldschlößchen.
Lopisch.

Concert = Anzeige.

Sonntag den 26. April vom Musikchore des zweiten Schützenbataillons, wozu ergebenst einladet
Zweinaundorf. C. Kühne.

Morgen Montag ist Concert und Tanzmusik im Kaffeehause zur grünen Schenke, es ladet dazu ergebenst ein
das Musikchor von L. Friedel.

Heute Sonntag ist Tanzmusik im Gasthose zu Sonnenwitz, es ladet dazu ergebenst ein
das Musikchor von L. Friedel.

Heute von 3 Uhr an Tanzmusik im alten Saale des Leipziger Waldschlößchens.
Lopisch.

Schleußig.

Heute Sonntag den 26. April ladet zur Concert- und Tanzmusik, so wie zu einer Auswahl guter Kuchen und ganz feinem Lagerbier ergebenst ein und bittet um zahlreichen Besuch
G. Gerber.

Kleinzschocher.

Heute Sonntag den 26. April ladet zur Tanzmusik und feinem Bischerischen Lagerbier ergebenst ein
Pötker.

Einladung.

Heute, so wie alle Tage den Sommer hindurch, werde ich mit Eierkuchen, so wie mit Beefsteaks und geschmorten Kartoffeln bestens aufwarten, auch stets für ein gutes Glas Bier Sorge tragen und durch billige und prompte Bedienung mir die Zufriedenheit meiner mich beehrenden Gäste zu erhalten suchen. Ich bitte um recht zahlreichen Besuch.

Oberschenke in Sohliß. J. G. Böttcher.

Ergebenste Einladung. Ich erlaube mir hiermit anzuzeigen, daß ich mein neues Local zur Weintraube eröffnet habe, wo ich heute die erste Tanzmusik halte und mit guten Speisen und Getränken zu jeder Zeit zu Diensten stehe, wozu ich ein verehrtes Publicum ergebenst einlade.

L. N. Graner in Stötteritz.

Einladung. Heute Fladen und verschiedene Sorten Kaffeebuchen in Portionen bei Kühn in Volkmarisdorf.

Morgen Montag wird frische Wurst u. Wessuppe verspeist nebst einem Glase feinen Lagerbier.
Düngefeld in Plagwitz.

* Morgen Montag, Mittwoch, Freitag früh von 8 bis 10 Uhr warmer Speckkuchen mit und ohne Zwiebeln beim Bäcker Reinsberg. Schützenstraße Nr. 6.

Reisegelegenheit nach Naumburg und Kösen: Brühl im Gasthause zum blauen Harnisch, bei Piehler.

* Im hiesigen Posthause oder auf dem Wege von da durch die Reichsstraße bis auf den Brühl ist am Freitage ein kleines Notizbuch, worin ein Tafel-Kalender und drei Thaler Cass.-Anweis, befindlich, verloren worden. Der Finder wird ersucht, solches gegen Belohnung oder herzlichen Dank Katharinenstraße Nr. 14, eine Treppe hoch, abzugeben.

Verloren wurde am 23. d. M. ein goldener Ohrring mit Glocke, in Form einer grünen Weintraube. Man bittet den Finder, ihn gegen eine angemessene Belohnung abzugeben: äußere Dresdner Straße Nr. 36/1492, 1. Etage.



Anhanden gekommen ist in diesen Tagen ein mittelstarker, langgestreckter spanischer Wasserhund, weiß, mit braunem gut behangenen Kopfe, braunem Abzeichen und weißer langbehaarter Ruthe. Der Hund trägt ein schwarzledernes geflochtenes Halsband mit der Steuernummer 538. Wer denselben Poststraße Nr. 19/1201 abgibt, oder sonst zur

Wiedererlangung des Hundes behilflich ist, erhält eine gute Belohnung.

Erinnerung. Den theilhaftigen Literaten Leipzigs wird die auf

Montag den 27. April Abends 8 Uhr
angesetzte Besprechung hiermit höflichst in Erinnerung
gebracht.
D. pr. A.

B e k a n n t m a c h u n g .

Um dem correspondirenden Publico zu Dresden und Leipzig Gelegenheit zu verschaffen, noch kurz vor der Abfahrt der Dampfwagen Briefe nach dem entgegengesetzten Endpunkte und nach den Orten Meissen, Großenhain, Riesa, Strehla, Dschah, Luppau und Wurzen, welche durch unmittelbare Posten mit der Eisenbahn in Verbindung stehen, zur Post geben zu können, werden vom 27. dieses Monats an Briefkasten an den Bahnhöfen zu Dresden und Leipzig angebracht werden.

Diese Briefkasten werden von 12 Uhr Mittags bis kurz vor Abgang des 2. Dampfwagenzuges, und von Abends 7 Uhr bis zum andern Morgen kurz vor Abgang des 1. Dampfwagenzuges, zum Einlegen der Briefe geöffnet, während der übrigen Tagesstunden aber, zu welchen die Briefe gewöhnlicher Maasse im Posthause aufzugeben sind, unzugänglich sein.

In diese Briefkasten sind nur unfrankirte, mit Geld oder Geldes- Werth nicht beschwerte und zwar nur nach Dresden und Leipzig und nach den obengenannten Unterwegsorten gerichtete Briefe einzulegen.

In dem Briefkasten aufgefundene franco oder nach andern Orten gestellte Briefe werden zurückbehalten und die Einleger derselben haben es sich selbst zuzuschreiben, wenn dergleichen unstatthafter Weise in die Bahnhof-Briefkasten gelegten Briefe verspätigt werden.

Da die in die Bahnhof-Briefkasten eingelegten Briefe nicht, wie die in die Briefkasten der Posthäuser eingelegten, oder wie die in den Stadt-Briefsammlungen, oder in der Briefaufnahme-Expedition aufgegebenen Briefe, speciell chartirt werden können, so kann auch in Betreff derselben nicht, wie über die speciell chartirten Briefe, Auskunft ertheilt werden.

Wer sich jedoch einer solchen Auskunft-Ertheilung auch beim Einlegen eines Briefs in die Bahnhof-Briefkasten versichern will, hat den einzulegenden Brief als recommandirt zu bezeichnen, in welchem Falle derselbe einer besondern Behandlung unterliegt, der Empfänger aber außer dem tarifmäßigen Porto die gesetzliche Recommandations-Gebühr von einem Groschen zu erlegen hat.

Die als pressant bezeichneten, mit der zweiten Dampfwagenfahrt gehenden Briefe werden den recommandirten Briefen hinsichtlich des Portos und der Bestellung gleich geachtet und, wie diese, auch bei der Ankunft des Dampfwagens an den Endpunkten nach Schluß der Expeditionszeit, noch an ihre Adressen bestellt werden.

Leipzig, den 22. April 1840.

Königliches Ober-Postamt.
von Hüttner.

Thorzettel vom 25. April.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Bahnhof. (24. Abends 47 Uhr.) Hr. D. Möbius, v. Roßsch, Hr. Commis. Lauterbach, v. Lindenau, Hr. Gastw. Göhre, v. Wurzen, Hr. Def. Göttig, v. Göhlis, u. Hr. Leuten. Holzward, v. Lehnendorf, unbest. Hr. Rsm. Bleichschmidt, Hr. Dessill. Liebmann u. Hr. Cand. Müde, v. h. r. v. Dschah zurück. Hr. D. Ströfer, v. Döbeln, Hr. Rittergutbes. Baron v. Apel, v. Trautchen, Hr. Kürschnermstr. Pollack, von Ruhland, u. Hr. Bergolder Waldenberger, v. Wien, unbest. Hr. DV. Thierfelder u. Immisch, v. Meissen, bei Verwandten u. unbest. Hr. D. Engelhardt nebst Sohn, von Löbau, in St. Hamburg. Herr Rsm. Winzer, v. Dresden, im H. de Russie. Hr. Rsm. Döner und Reichelt, v. Neugersdorf, Hr. Vicarius Tubach, v. Göda, Hr. Rsm. Thieme, v. Waldenburg, Hr. D. Harting, v. Baugen, Hr. Fabr. Herbig, von Neugersdorf, Hr. Gärtlermstr. Finster n. Tocht., v. Görlitz, u. Hr. Rsm. Carabet, v. Wien, unbest. Dem. Sachs, v. Baugen, bei Eichelbaum, Hr. Rsm. Teubert, v. hier, v. Dresden zurück. Dem. Völter, Puzm., u. Mad. Kiepert, Fabr. v. Breslau, Hr. Herzog, v. Alt-Gersdorf, Hr. Rsm. Löpfer u. Hr. Fabr. Wolf, v. Dresden, Hr. Privat-Geschäfts-führer Mayer, v. Wien, unbest. Hr. Rsm. Meyer, v. Freiberg, in Kochs Hofe. Mad. Ostertag, v. Dresden, bei Reg.-Rath v. d. Planig. Hr. Prof. Hughes nebst Sohn, v. Dresden, Hr. Hdlsm. Anusch, von Bucharest, Hr. Barschall, v. Fraustadt, u. Hr. Hdlsgreis. Lindus, von Hamburg, unbest. Hr. Stud. Made u. Hr. Cand. Jenker u. Freudenberg, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Steuer-Revisor Zimmermann und Mad. Richter, v. Dresden, bei Rsm. Zimmermann u. bei Reuter. Hr. Dappell-Räthin Thierbach u. Hr. Fabr. Göpel, v. Dresden, Mad. Weith, v. Zeitz, Hr. Silet, von Berlin, Hr. Amtm. Pfingsthorn, von Hildesheim, Hr. Kürschnermstr. Joscht, v. Pollna. Hr. Rsm. Bing, von Frankfurt a. M., u. Hr. Uhrm. Tasche, v. Wien, unbest. Herr Rsm. Landmann u. Hr. D. Lehmann, von hier, v. Dresden zurück. Hr. Buchhldr. Grimmer, v. Dresden, Hr. Ganzen, v. Montjoie, Hr. Stud. Haberland, v. Jena, Hr. Gymnas. Ross, v. Eisenberg, Herren

Rsm. Edelheim u. Sellmar, v. Hamburg, Hr. Handelsm. Köker, von Wien, Hr. Musikus Dammé, von Sömmern, Sr. Durchl. der Fürst von Kantakuzeno nebst Fr. Gemalin, v. Jassy, Fr. Gräfin v. Armannsberg, v. Regensburg, Hr. Gymnas. v. Succow, v. Dresden, Hr. Rsm. Dajlaro nebst Gemalin, u. Mad. Monigetto, v. Moskau, Hr. Rsm. Fowle u. Matnouca, v. London u. Crayova, Hr. D. Dietrich, von Hildburghausen, u. Hr. Stud. Hüffel, v. Halle, unbestimmt.

Halle'sches Thor. Hr. Def. Gorgas, v. Wätzsch, bei Chevalier. Dem. Rudolph u. Hr. Bäckermstr. Rudolph, v. Tama, unbest. Auf der Berliner Post um 6 Uhr: Hr. Cantor Nothschledler, v. Wittensberg, u. Hr. Stud. Havemann u. Schumacher, v. Berlin, unbest., u. Mad. Schaffert, v. Berlin, im grünen Schilde. Hr. Schumann, von Meissen, u. Hr. Rsm. Assum, v. Colditz, unbest. Hr. Rsm. Wiener, und Hr. Commis Haase, Schott, Sachs u. Sohn, von Berlin, in Nr. 393, 389, 458 u. 430. Hr. Commis Bredow, Wolf u. Bendix, v. Briesen u. Berlin, in Nr. 112, 373 u. 430. Hr. Stud. Quinche und Hr. Commis Gotthilf, v. Berlin, Hr. Rsm. Müller, v. Hamburg, unbest. Hr. Hdlsg. Kaiser, v. Burtscheid, in Nr. 352. Hr. Schiffsherr Düre, v. Grund, in St. Braunschweig. Hr. Commis Dresler und Hr. Rsm. Heinicke, v. Berlin, in Nr. 356. Auf der Magdeburger Eilpost 19 Uhr: Hr. Hdlsm. Jörner, v. Getzigsheim, Hr. Partic. von Löbenau, v. Bräun, Hr. D. Rüttenbrugg, v. Zepliz, und Herr Commis Grönlund, v. Remel, unbest., Hr. Rsm. Grose u. Niemann nebst Familie, v. Magdeburg, im H. de Pol. u. in Nr. 356. Herren Rsm. Lotterodt u. Stursberg, v. Auerbach u. Kenney, unbest. u. im Kranich, Dem. Lotterodt, v. Altenburg, bei Gontard, Mad. Berner, von Köfte, bei Stephan, Hr. Graf v. Bentinck, v. London, im Hotel de Bav. Hr. Kade, Stabs-Arzt, v. Petersburg, u. Hr. Rsm. Wiederow, von Halle, unbest. Hr. Rsm. Arming, v. Minden, u. Hr. Fabrikant Holzau, v. Lemgo, im Blumenberge, Hr. Rsm. Gabrielli, Stocker und Rumpfer, v. Berlin, im Hotel de Baviere, Sr. Durchl. der Generals Gouverneur u. Malteser-Fürst zu Puttbus-Puttbus nebst Frau Ge-

...hlin und Gefolge, u. Hrn. Kst. Gerig, Haagen, Seifert u. Meyer, von Hannover, Wolgast, Berlin u. Stettin, im Blumenberge, u. Hr. Kfm. Biedermann v. Donabrück, unbest. Auf der Berliner Nachts-Eilpost 14 Uhr: Hrn. Kaufm. Sigismund, Markgraf u. Töpfer, von Stettin, im H. de Saxe, u. Hr. Musik-Dir. Schubert nebst Familie, von Riga, unbest. Auf der Magdeburger Eilpost 16 Uhr: Hr. Fabr. S. Probst, v. Sudenburg, Hr. Schiffherr Fink, v. Meissen, und Herr Pölsch. Pöschel, v. Eisenberg, unbestimmt, Hr. Chemiker Capanis, von Berlin, im H. de Pol, Hrn. Kst. Schride, Haller u. Steinthal, von Magdeburg u. Berlin, im Elephanten, in St. Hamburg u. in Nr. 374, Hr. Uhrm. Jilgen, v. Gera, unbest., u. Hr. Hdlgsreis. Mertens, von Magdeburg, in Nr. 350. Hrn. Kst. Hargreaves u. Moller, v. Hamburg, unbest. Hrn. Kst. Dove, Elton u. Peltagre, v. Wandsbeck und Hamburg, bei Wagner u. Küstner.

Frankfurter Thor. Mad. Lauter u. Hr. Pölsch. Berger, von Naumburg, Hr. Commis Landmann u. Hr. Kfm. Lehmann, v. Weisensfeld, unbest. Hr. Hdlgsreis. Panau u. Hr. Kfm. Mainz, v. Frankf. a. M., und Hr. Hdlgsreis. Alexander, von Heilsberg, in Rosentreters Hause. Hr. Pölsch. Michels, v. Frankf. a. M., u. Hr. Kfm. Lottmar, v. Lyon, bei Volberg. Hr. Kfm. Pfeifer, v. Elberfeld, in Nr. 559. Hrn. Kst. Scharf u. Gontard, u. Hr. Hdlgsreis. v. Neufville, v. Frankf. a. M., in Gontards Hause. Auf dem Frankfurter Packwagen um 4 Uhr: Mad. Hofmann, v. Breslau, bei Mad. Buchheim, Mad. Korfstein, v. Erfurt, u. Hr. Stud. Walz, v. Carlsruhe, unbest. Die Hamburger zeit. Post 17 Uhr.

Zeitzer Thor. Sc. Durchl. der Prinz Reuß, v. Schleiz, im H. de Saxe. Dem. Krause, Mad. Wipand u. Hr. Commis Schwabe, v. hier, v. Gera u. Plauen zurück.

Hospitalthor. Auf der Chemnitzer Journaliere um 6 Uhr: Hrn. Kst. Gebr. Sala, Littel u. Poller, v. Chemnitz, Zwickau u. Stollberg, in Auerbachs Hofe u. bei Warggraf, Hr. Commis Wagner u. Herr Kfm. Steinet, v. Chemnitz, bei Döring u. im g. Ringe, Hr. Commis Nitzsche, v. Stollberg, bei Wagner, u. Hr. Kfm. Eilensfeld, v. Dessau, in Nr. 554. Hr. Weinbergbes. Rödel, v. Marktwerben, unbest. Mad. Fiedler nebst Familie, v. Dederan, bei Mad. Harz. Hrn. Kst. Gerlach, Dankwardt u. Rosenfeld, v. Schneeberg, in Nr. 235 u. in Amtmanns Hofe. Hr. Kfm. Schmidt, v. hier, v. Chemnitz zurück.

Dresdner Thor. Hrn. Hdlgsreis. Lange u. Eisenhardt, v. Magdeburg, im Kranich. Hr. Det. Heided, v. Thallwitz, bei Jacobi. Die Dresdner zeit. Post.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Bahnthor. (25. Vorm. 10 Uhr.) Hrn. Commis Meng u. Cohn, von Merseburg u. Breslau, Hr. Kfm. Schille, v. Hain, u. Hr. Cantor Weidlich, v. Madewell, unbest. Hr. Ober-Amtmann Krug, von Badisch, in St. Dresden. Hr. Bau-Zusp. Stöpel u. Hr. Secretair Steudte, v. Torgau, bei Kfm. Friscke. Hr. Det. Wolf, v. Rönneitz, Hr. Det.-Zusp. Pehold, v. Loffa, Hr. Commis Lazar, von Wurzen, Hr. Kfm. Seifarth u. Dem. Gierisch, v. Dresden, Fr. Gräfin von Beust, v. Altenburg, Mad. Mondro, v. Gleiwitz, Hrn. Kst. Altenburg und Herrmann, v. Breslau u. Berlin, Hr. Hdlgsreis. Esche, v. Elbersfeld, Hrn. Kst. Schwarz u. Mieth, v. Krafau u. Dresden, Hrn. Pölsch. Knöspel u. Galang, v. Blattendorf u. Alt-Gersdorf. Hrn. Fabrikanten Thomas, Bahr u. Kupprecht, v. Alt-Gera u. Ludwigs, Hrn. Commis Dietrich, Henschel u. Barschdorf, v. Längenbielau, Hr. Kfm. Lobethal, v. Breslau, Hr. Commis Schökel, v. Bielau, Hr. Banq. Landmann, v. Leipzig, Hr. Pölsch. Jährig, v. Oberleutensdorf, Herren Fabr. Großmann u. Bergmann, v. Neustadt u. Neu-Gersdorf, Herr Kfm. Demler, v. Pirna, Hr. Schelzel, Lehrer, v. Burkau, Demoiselle Altkhardt, v. Dresden, Hr. Hdlgsreis. Braune, v. Naumburg, Herren Pölsch. Nicola u. Eutavi, v. Castoria, Hrn. Pölsch. Constantin, Mancowles u. Zannovi, v. Dehrida, Hr. Chirurg Hellisch, v. Gräg, Herr Prof. Richter u. Hr. Kfm. Gechter, v. Dresden, Hr. Förster Braun, von Otterwisch, Hr. Kriegs Rath Nicolai und Hr. D. Manitius, von Dresden, u. Dem. Saillard, v. Moritzburg, unbest. Fr. Ober-Amtm. Honig, v. Halle, u. Hr. Partic. Litgen, v. Hamburg, pass. durch.

Halle'sches Thor. Eine Kaffette v. Delisch um 7 Uhr: Herr Kfm. Eschwe, v. hier, v. Berlin zurück. Hr. Kfm. Krämer und Hr. Lederhdt. Ditzelheim, v. Hilgenbach, in Nr. 714 u. bei Wunderlich. Hrn. Kst. Giersbach, Büdel u. Dypenheim, v. Hilgenbach, Stegen und Berlin, unbest. Hr. Kfm. Pöhme, v. Dessau, in Nr. 450. Hrn. Kst. Acon, Wallach u. Friedländer, v. Berlin, in Nr. 426. Hr. Commis Arients, v. Berlin, unbest. Die Magdeburger Post 10 Uhr.

Frankfurter Thor. Hr. Commis Haas u. Hr. Kfm. Kicsfelder, von Schneeberg, in Nr. 303. Hrn. Kst. Dyppe u. Huttin, v. Löpsnitz und Kille, in Nr. 170 u. 505. Hr. Hdlgsreis. Pus, v. Frankfurt, in Nr. 570. Auf der Merseburger Post um 8 Uhr: Hr. Kfm. Kengsch, von Mühlhausen, in Nr. 374, u. Hr. Justit. Weined, v. Nebra, unbest.

Zeitzer Thor. Auf der Pegauer Post um 8 Uhr: Hr. Commis Schmalz, v. hier, v. Zeitz zurück.

Hospitalthor. Auf der Nürnbergger Eilpost um 7 Uhr: Hrn. Kst. Abrecht u. Haas, v. Meerane u. Plauen, in Nr. 533 u. 544. Hrn. Fabr. Günther u. Müller, v. Meerane, unbest. u. im g. Horne, Hrn. Fabr. Biegler u. Arnold, v. Greiz, in Nr. 509 u. im Thüringer

Ko'e, Hr. Kfm. Pöffe, v. Chemnitz, bei Heinz u. Hausen, Hr. Fabr. Schmieder, v. Meerane, in Nr. 338, Hr. Hdlgsreis. Haberland, von Piesouff, unbest., u. Hr. Pölsch. Riesewald, von Ronneburg, unbest. Auf der Annaberger Post, um 7 Uhr: Hrn. Kst. Siegel u. Elbenstück, v. Annaberg, bei Ackerlein, Hr. Oberstlieut. Pflug, v. Borna, passirt durch, u. Hr. Hdlgsreis. Löwe, v. Stuttgart, in Nr. 559. Hrn. Kst. Richter u. Duroff, von Chemnitz, im Ringe. Auf der Grimma'schen Journaliere 10 Uhr: Hr. Pastor Neumann, v. Gr. Boten, im Hotel de Saxe, u. Hr. Steuer-Einnehmer Müller, v. Grimma unbest.

Dresdner Thor. Hr. Det.-Zusp. Schmidt, von Dschag, passirt durch. Die Eisenburger Diligence.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor. Hrn. Kst. Boudouin u. Dehlmann, v. Berlin, in Nr. 345. Hrn. Commis Baumbach u. Schödel und Hr. D. Kubo, v. Berlin, unbest. Hrn. Kst. Wendthal u. Goldscheider, v. Königsberg u. Grünberg, in Nr. 515. Hr. Kfm. Philipp, v. Breslau, pass. durch. Hrn. Kst. Rosenberg u. Picht, v. Berlin, bei Döhlinger u. in Nr. 087. Auf der Braunschweiger Eilpost um 12 Uhr: Hr. Kfm. Stelzner, von hier, v. Braunschweig zurück, Hrn. Kst. Cordes u. Levinsohn, v. Hamburg, bei Meißner u. unbest., Hr. Kfm. Groß, v. Göttingen, unbest., Hr. Kfm. Güttemann, v. Oldenburg, im Blumenberge, Hr. Kaufm. Wendelssohn, v. Javer, im H. de Pol. Hr. Kfm. v. d. Harde, von Bremen, unbest., Hrn. Kst. Ruchmann, Regeler u. Paugk, v. Barel, Oldenburg u. Hamburg, im H. de Saxe, Hr. Kfm. W. Kingston, von Hamburg, in Nr. 375, Dem. Denke, von Braunschweig, in Nr. 355, Mad. Rose, v. Hildesheim, im Kaffeebaume, Hr. Kaufm. Ballin, von Oldenburg, im gold. Adler, u. Hr. Kfm. Hertelsmann, v. Bielefeld, im Hotel de Russie. Auf der Berliner Eilpost 12 Uhr: Hr. Marines-Capitain Berezin, v. Petersburg, im Blumenberge, und Hrn. Pölsch. Ehlen u. Schön, v. Berlin, in Nr. 557. Hrn. Kst. Bierlein, Meier, Löwe, Neubert u. Meier u. Hr. Commis Löwe, v. Berlin, in Stadt Berlin, in Nr. 557, 532, 579, 712 u. 439. Hr. Buchhalter Mannheimer u. Hrn. Hdlgsdiener Harraf u. Mann, v. Berlin, in Nr. 454, 500 u. unbest. Hrn. Kst. Löwen u. Gropius, v. Berlin, unbest. Hrn. Kaufm. Gropius, Wallach, Löwenberg u. Strube, v. Berlin, im Hotel de Saxe, in Nr. 415, 500 u. 531. Hr. Kaufm. Wieleng, von Tilsa, unbest. Hr. Kaufm. Meier, v. Marienwerder, im Plauenschen Hofe. Hr. Commis Helmke, von Neudamm, in Nr. 346. Mad. Weinhardt, v. hier, v. Berlin zurück.

Frankfurter Thor. Hr. Kfm. Käß, v. Freiburg, passirt durch. **Zeitzer Thor.** Hr. Kfm. Wolf, von Treuen, im Blumenberge. Hrn. Kst. Stüdtrodt u. Nitzsche, v. Weidau, bei Jilling. Hr. März, v. Altenburg, im bl. Ros.

Hospitalthor. Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Hr. Kfm. Werner, v. Meerane, in Nr. 532, u. Mad. Joff, v. Altenburg, im gold. Anker.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Halle'sches Thor. Hr. Buchfabrikant Härtel, v. Schwibus, im Anker. Hr. Kfm. Jooft, v. Hamburg, bei Seede. Hr. Hdlgsreis. Beresheim u. Mad. Berigge, v. Berlin, bei Creelinger u. im H. de Pol. Hr. Stud. Kmann, v. Berlin, u. Fr. Gräfin von der Schulenburg-Wolfsburg nebst Familie, v. Wolfsburg, passiren durch.

Frankfurter Thor. Hr. Det. Lehmann und Fr. v. Doppel, von Naumburg, im H. de Pol. und pass. durch. Hr. Lederhdt. Schmidt, v. Hilgenbach, u. Hr. Lederfabr. Klein, v. Hadem, in Nr. 700. Hrn. Kst. Mittelstenschild u. Behringer u. Hr. Hdlgsreis. Mühlensfeld, von Barmen, in Nr. 406. Auf der Frankfurter Eilpost, 15 Uhr: Hr. Kfm. Sufmann, v. Berlin, Hr. Partic. v. Sausin, v. Orange, u. Hr. Gen.-Major v. Brause, v. Berlin, passiren durch, Hr. Commis Sander u. Hrn. Kst. Baumann u. Schmidt, v. hier, von Frankfurt zurück, Hr. Apoth. Krug, v. Mainz, passirt durch, Hr. Geh. Hofrath Bachmann u. Hrn. D. Gruner u. Trebb, v. Jena, in St. Rom, im H. de B. u. bei Krug, Hr. Lederhdt. Schneider, v. Stegen, unbest., Hrn. Kaufm. Kumpel, Brachmann u. Hohl, v. Großenhain, Dresden u. Annaberg, passiren durch, Hrn. Kst. Prager u. Sachs, von Breslau, in Nr. 450 u. im Kranich, Hr. Courtv. v. Paris, u. Hr. Hdlgsreis. Ribener, von Creefeld, im H. de Saxe, Hr. Kfm. Kagenstein u. Hr. Commis Rawtelleur, v. Cassel, in Nr. 437, Hr. Kaufm. Dellmann, von Lären, bei Keil, Herr Lederfabrikant Sartor, von Heuger, unbestimmt, Hr. Kaufmann Dupuis, von Chaur de Fonds, bei Arnold, Hr. Hofrath D. v. Grimm, von Warschau, in Reichels Garten. Hr. Kaufm. Jfler, von Wohlen, in Stadt Berlin, und Herr Commis Mandel, von Meerane, in Nr. 537, Hr. Kfm. Emden u. Hrn. Hdlgsreis. Sarrassin u. Hirsch, v. Frankfurt, in Nr. 548, 364 u. unbest., Hrn. Kst. Wetigand, Schuler u. Schab, v. Frankfurt; Pöschel u. Genf, im Joachimsthal, in Nr. 364 u. unbest., Hr. Pölsch. Gäßler, in Nr. 321.

Zeitzer Thor. Hr. Pölsch. Schwägler, v. Heidt, unbest. Herr Kfm. Jepsing, v. hier, v. Gera zurück.

Hospitalthor. Auf der Waldheimer Journaliere 15 Uhr: Herr Det.-Zusp. Becker, v. Hohnsdorf, u. Hr. Commis Schaffner, v. Unter-Schmalzfeld, unbest., F. D. Riedel u. Hr. Kfm. Lehmann, v. hier, v. Grimma zurück.